

# Datenschutzbestimmungen

## Argos Real Estate GmbH

### I. EINLEITUNG UND BEGRIFFE

#### 1. ALLGEMEIN

Im Rahmen unserer geschäftlichen Tätigkeit verarbeiten wir personenbezogene Daten. Diese werden von uns vertraulich behandelt und nach den geltenden Gesetzen – insbesondere der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) – verarbeitet. Mit diesen Datenschutzbestimmungen wollen wir Sie darüber informieren, welche personenbezogenen Daten wir von Ihnen erheben, zu welchen Zwecken und auf welcher Rechtsgrundlage wir sie verwenden und gegebenenfalls wem wir sie offenlegen. Darüber hinaus werden wir Ihnen erklären, welche Rechte Ihnen zur Wahrung und Durchsetzung Ihres Datenschutzes zustehen.

#### 2. BEGRIFFE

Unsere Datenschutzbestimmungen enthalten Fachbegriffe, die in der DSGVO und dem BDSG stehen. Zu Ihrem besseren Verständnis wollen wir diese Begriffe in einfachen Worten vorab erklären:

##### 2.1 PERSONENBEZOGENE DATEN

„Personenbezogene Daten“ sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare Person beziehen (Art. 4 Nr. 1 DSGVO). Angaben einer identifizierten Person können z. B. der Name oder die E-Mail-Adresse sein. Personenbezogen sind aber auch Daten, bei denen die Identität nicht unmittelbar ersichtlich ist, sich aber ermitteln lässt, indem man eigene oder fremde Informationen kombiniert und so erfährt um wen es sich handelt. Eine Person wird z. B. über die Angabe Ihrer Anschrift oder Bankverbindung, Ihres Geburtsdatums oder Benutzernamens identifizierbar. Relevant sind hier alle Informationen, die in irgendeiner Weise einen Rückschluss auf eine Person zulassen.

##### 2.2 VERARBEITUNG

Unter einer „Verarbeitung“ versteht Art. 4 Nr. 2 DSGVO jeden Vorgang im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten. Dies betrifft insbesondere das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung, Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung von personenbezogenen Daten.

### II. VERANTWORTLICHER UND DATENSCHUTZBEAUFTRAGTER

#### 3. VERANTWORTLICHER

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist:

**Unternehmen:** Argos Real Estate GmbH ("wir")

**Gesetzlicher Vertreter:** Christoph Höhne (Geschäftsführer)

**Anschrift:** Danziger Str. 51, 10435 Berlin

**Telefon:** 030 – 28 04 84 30

**Fax:** 030 – 28 04 84 41

**E-Mail:** [info@argos-immobilien.de](mailto:info@argos-immobilien.de)

#### 4. DATENSCHUTZBEAUFTRAGTER

Unser Unternehmen ist nicht zur Bestellung eines betrieblichen Datenschutzbeauftragten verpflichtet. Für Fragen und Anliegen zum Datenschutz auf unserer Webseite und in unserem Unternehmen können Sie sich über die vorgenannten Kontaktdaten an uns wenden.

### III. VERARBEITUNGSRAHMEN

#### 5. VERTRAGSBEARBEITUNG

##### 5.1 BESCHREIBUNG DER VERARBEITUNG

Im Rahmen der Anbahnung, des Abschlusses und der Durchführung, Erfüllung und Abwicklung von Verträgen (z.B. Mietvertrag, Vermittlungsauftrag, Kaufvertrag usw.) im Rahmen unserer Tätigkeiten als Maklerei sowie als Hausverwaltung verarbeiten wir personenbezogene Daten. Wir verarbeiten nur Daten von Ihnen, die Sie aktiv zur Verfügung stellen. Im Rahmen von Angeboten und Verträgen verarbeiten wir nachfolgende personenbezogene Daten von Ihnen: Anrede, Vor- und Nachname, Ihre E-Mail-Adresse, Anschrift, Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobil), sowie ggf. Ihre Bankverbindungsdaten, Ihr Geburtsdatum, Vermögensauskünfte/Bonitätsnachweise (Schufa u.ä.) und Familienstand.

##### 5.2 ZWECKE

Die Datenverarbeitung erfolgt zur Anbahnung, zum Abschluss und zur ordnungsgemäßen Durchführung, Erfüllung und Abwicklung des Vertrages. Darüber hinaus benötigen wir die Daten zu Ihrer Identifikation als Vertragspartner, zur Korrespondenz mit Ihnen, zur Abrechnung unserer Leistungen, zur Abwicklung von evtl. vorliegenden Haftungsansprüchen sowie der Geltendmachung etwaiger Ansprüche gegen Sie.

##### 5.3 RECHTSGRUNDLAGE

Die Datenverarbeitung ist zum Abschluss und zur Abwicklung des Vertrages nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO erforderlich. Ohne die in Ziffer 5.1 genannten Daten sind uns eine Bearbeitung von Anträgen, der Vertragsschluss, sowie die Erfüllung von Verpflichtungen aus dem Vertrag nicht möglich.

##### 5.4 SPEICHERDAUER

Die Daten werden von uns unverzüglich gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr benötigt werden. Die im Rahmen der Vertragsanbahnung, des Vertragsschlusses, der Vertragsdurchführung, -erfüllung und -abwicklung von uns erhobenen und verarbeiteten personenbezogenen Daten werden wir grundsätzlich nach Vertragsbeendigung mit Ablauf der Regelverjährungsfrist löschen. Allerdings sind wir nach Artikel 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (aus HGB, AO, GWG) im Hinblick auf bestimmte Unterlagen und Dokumente zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind. Eine Löschung dieser Daten erfolgt daher erst nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist. Eine Löschung Ihrer Daten unterbleibt zudem, soweit Sie in eine darüberhinausgehende Speicherung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO eingewilligt haben oder eine weitergehende Speicherung für uns nach Art. 17 Abs. 3 lit. e) DSGVO zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.

##### 5.5 EMPFÄNGER UND ÜBERMITTLUNG IN DRITTSTAATEN

Wir werden Ihre personenbezogenen Daten unter Umständen auch an Dritte weitergegeben, soweit dies nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO für die Erfüllung und Abwicklung von Verträgen mit Ihnen erforderlich ist, dies unserem überwiegenden berechtigten Interesse gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO entspricht oder Sie gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO entsprechend eingewilligt haben. Dazu gehört insbesondere je nach Einzelfall die Weitergabe von Daten z.B. an Eigentümer, Hausverwaltung, Handwerker, Dienstleister/Versorger, Makler, Notare, Steuerberater und Rechtsanwälte. Im Hinblick auf unsere Unternehmens-IT bedienen wir uns der Hilfe externer technischer Dienstleister. Dies erfolgt im Rahmen einer sogenannten Auftragsverarbeitung, bei der wir als Auftraggeber unserem Auftragnehmer gegenüber weisungsbefugt sind. Wir verarbeiten Ihre Daten ausschließlich in Deutschland und der EU. Eine Datenübermittlung in Drittstaaten findet grundsätzlich nicht statt und ist auch nicht geplant.

## 6. KONTAKTAUFNAHME/KOMMUNIKATION PER E-MAIL

### 6.1 BESCHREIBUNG DER VERARBEITUNG

Sie können auch über die auf der Webseite angegebenen E-Mail-Adressen Kontakt mit uns aufnehmen oder wir schreiben Ihnen eine E-Mail. In diesem Fall werden die mit der E-Mail übermittelten personenbezogenen Daten durch uns verarbeitet.

### 6.2 ZWECK

Die mit und in E-Mails zwischen Ihnen und uns übermittelten Daten werden ausschließlich zum Zwecke der Bearbeitung und Beantwortung Ihres Anliegens verwendet.

### 6.3 RECHTSGRUNDLAGE

Die Verarbeitung ist zur Wahrung der überwiegenden berechtigten Interessen des Verantwortlichen erforderlich (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO). Unser berechtigtes Interesse liegt in dem, in Ziffer Fehler: Referenz nicht gefunden benannten Zweck. Sofern der E-Mail-Kontakt auf den Abschluss oder der Erfüllung eines Vertrages abzielt, so erfolgt die Datenverarbeitung zur Vertragserfüllung (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO).

### 6.4 SPEICHERDAUER

Die Daten werden von uns gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Dies ist für gewöhnlich der Fall, wenn die jeweilige Kommunikation mit Ihnen beendet ist. Beendet ist die Kommunikation dann, wenn sich aus den Umständen entnehmen lässt, dass Ihr Anliegen abschließend geklärt ist. Sofern gesetzliche Aufbewahrungsfristen einer Löschung entgegenstehen (siehe Ziffer 5.4), erfolgt eine Löschung unverzüglich nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist. Wir verarbeiten Ihre Daten ausschließlich in Deutschland und der EU.

### 6.5 EMPFÄNGER UND ÜBERMITTLUNG IN DRITTSTAATEN

Im Hinblick auf unsere Unternehmens-IT bedienen wir uns der Hilfe externer technischer Dienstleister. Dies erfolgt im Rahmen einer sogenannten Auftragsverarbeitung, bei der wir als Auftraggeber unserem Auftragnehmer gegenüber weisungsbefugt sind. Wir verarbeiten Ihre Daten ausschließlich in Deutschland und der EU. Eine Datenübermittlung in Drittstaaten findet grundsätzlich nicht statt und ist auch nicht geplant.

## IV. IHRE RECHTE

### 7. BETROFFENENRECHTE

Im Hinblick auf die oben beschriebene Datenverarbeitung durch unser Unternehmen stehen Ihnen die folgenden Betroffenenrechte zu:

#### 7.1 AUSKUNFT (ART. 15 DSGVO)

Sie haben das Recht, von uns eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob wir Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeiten. Ist dies der Fall, so haben Sie unter den in Art. 15 DSGVO genannten Voraussetzungen ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im einzelnen aufgeführten Informationen.

#### 7.2 BERICHTIGUNG (ART. 16 DSGVO)

Sie haben das Recht, von uns unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen.

#### 7.3 LÖSCHUNG (ART. 17 DSGVO)

Sie haben das Recht, von uns zu verlangen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im Einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn Ihre Daten für die von uns verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden.

#### 7.4 EINSCHRÄNKUNG DER DATENVERARBEITUNG (ART. 18 DSGVO)

Sie haben das Recht, von uns die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn Sie die Richtigkeit Ihrer personenbezogenen Daten bestreiten, wird die Datenverarbeitung für die Dauer eingeschränkt, die uns die Überprüfung der Richtigkeit Ihrer Daten ermöglicht.

#### 7.5 DATENÜBERTRAGBARKEIT (ART. 20 DSGVO)

Sie haben das Recht, unter den in Art. 20 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen, die Herausgabe der Sie betreffenden Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu verlangen.

#### 7.6 WIDERRUF VON EINWILLIGUNGEN (ART. 7 ABS. 3 DSGVO)

Sie haben das Recht, bei einer Verarbeitung, die auf einer Einwilligung beruht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Der Widerruf gilt ab dem Zeitpunkt seiner Geltendmachung. Er wirkt mit anderen Worten für die Zukunft. Die Verarbeitung wird durch den Widerruf der Einwilligung also nicht rückwirkend rechtswidrig.

#### 7.7 BESCHWERDE (ART. 77 DSGVO)

Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt, haben Sie das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde. Sie können dieses Recht bei einer Aufsichtsbehörde in dem EU-Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Ortes des mutmaßlichen Verstoßes geltend machen.

#### 7.8 VERBOT AUTOMATISierter ENTSCHEIDUNGEN/PROFILING (ART. 22 DSGVO)

Entscheidungen, Verbote die für Sie rechtliche Folge nach sich ziehen oder Sie erheblich beeinträchtigen, dürfen nicht ausschließlich auf eine automatisierte Verarbeitung personenbezogener Daten – einschließlich eines Profiling – gestützt werden. Wir teilen Ihnen mit, dass wir im Hinblick auf Ihre personenbezogenen Daten keine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling einsetzen.

#### 7.9 WIDERSPRUCHSRECHT (ART. 21 DSGVO)

Wenn wir personenbezogene Daten von Ihnen auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (zur Wahrung überwiegender berechtigten Interessen) verarbeiten, haben Sie das Recht, unter den in Art. 21 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen dagegen Widerspruch einzulegen. Dies gilt jedoch nur, soweit Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. Nach einem Widerspruch verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen. Wir müssen die Verarbeitung ebenfalls nicht einstellen, wenn sie der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient. In jedem Fall – auch unabhängig von einer besonderen Situation – haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für Direktwerbung einzulegen.

Stand: Februar 2021